

Der Arbeitskreis Blockchain des Bitkom stellt die zentralen Thesen und Inhalte seiner Mitgliedertreffen hier in kompakter Form vor.

# Die Potenziale von Blockchain für die Nachhaltigkeit

## Einführung

Die Potenziale von Blockchain für die Nachhaltigkeit sind vielfältig und vielversprechend. Durch ihre Eigenschaften der Dezentralisierung und Transparenz kann die Blockchain-Technologie eine wichtige Rolle bei der Verbesserung der Nachhaltigkeit spielen. In Lieferketten ermöglicht sie eine erhöhte Transparenz und Vertrauenswürdigkeit, während sie den Handel mit Emissionsrechten erleichtert und den Zugang zu erneuerbaren Energien fördert. Im Bitkom Arbeitskreis »Blockchain« wurden beim letzten Treffen verschiedene Perspektiven rund um die Nutzung von Blockchain für nachhaltiges Handeln und Klimaschutz diskutiert. Wie kann Blockchain dazu beitragen, die Energiewende effizienter und transparenter zu gestalten und Prozesse zu optimieren? Wir stellen im Folgenden einige der Thesen unserer Vortragenden vor, um Transparenz und Effizienz in verschiedenen Wirtschaftsbereichen zu steigern und somit einen wertvollen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft zu leisten.

## Die zentralen Thesen

### Wegen unzureichender Daten sinkt das Vertrauen in ESG-Reports.

Die Potenziale von ESG-Daten können heute noch nicht ausreichend genutzt werden, da unzureichende Daten und fehlende Harmonisierung der Datenerhebung weiterhin ein Problem sind. Die mangelhafte Datenqualität führt zu einem schwindenden Vertrauen in diese Berichte. Neue Angebote zeigen, wie die Probleme der Datensammlung, -distribution und -verifikation gelöst werden können. Die Blockchain-Technologie kann dabei eine entscheidende Rolle spielen, um die Transparenz und Zuverlässigkeit der ESG-Berichte zu verbessern und das Vertrauen der Stakeholder zu stärken.

## ■ ■ Der freiwillige Kohlenstoffmarkt ist einer der größten Wachstumsmärkte der kommenden Jahre und Jahrzehnte.

Um Intransparenz im Kohlenstoffmarkt zu überwinden, sind Standardisierung und Harmonisierung von Daten entscheidend. Fehlende Transparenz ist eine Herausforderung, der mithilfe von Blockchain in Kombination mit belastbaren Daten von Satelliten und Sensoren begegnet werden kann. Um eine attraktive Investitionsmöglichkeit zu bieten, ist die Überprüfung von Token-Projekten wichtig. Mit Demokratisierung von Blockchain-Daten und der Etablierung harmonisierter Standards, können wichtige Schritte zu höheren Investitionen in Klimaprojekte erreicht werden.

## ■ ■ Wir brauchen bessere Daten, um Finanzierungen für Klimaprojekte zu vereinfachen und um Europas Klimaziele zu erreichen.

Die vermehrte Nutzung von messbaren, zugänglichen und überprüfbaren Daten ist wichtig, um Europas Klimaziele zu erreichen. Die Förderung zuverlässiger Daten kann das Vertrauen von Kapitalgebern und der Öffentlichkeit stärken und somit zu einer verstärkten Finanzierung klimafreundlicher Initiativen führen. Klimaschutzprozesse müssen vereinfacht werden – von der Verifizierung und Zertifizierung bis hin zur Bezahlung und Neutralisierung. Durch die Implementierung von Automatisierungstechnologien und blockchainbasierten Systemen können effiziente und transparente Abläufe für Klimaschutzmaßnahmen geschaffen werden.

## ■ ■ Bitcoins flexibler Energieverbrauch könnte die Energiewende maßgeblich beschleunigen.

Es gibt viele Unsicherheiten, die um den Energieverbrauch und die Umweltschädlichkeit von Bitcoin aufgrund des hohen Energieverbrauchs kursieren. Dabei könnte der anpassbare Energieverbrauch des Bitcoin-Minings eine Lösung für ein nachhaltigeres Energienetz sein. Durch das Einbetten von Bitcoin-Minern in Windturbinen oder Solaranlagen könnten sie zum Beispiel dazu beitragen, die Netzstabilität zu erhalten und Steuern zu sparen. Die dezentrale Nutzung von Mining-Kapazitäten könnte es ermöglichen, bei Energieüberschuss die Miner einzusetzen und so einen Verlust der Energie zu verhindern. Dadurch könnten die EEG-Zahlungen an Windkraftbetreiber verringert werden.

- Die Tokenisierung ist das beste Mittel zur Ermöglichung der Teilnahme an Geldschöpfung und damit eine Demokratisierung des Geldsystems.

Bitcoin-Mining mit Fokus auf Demokratisierung und Nachhaltigkeit? Mit der Tokenisierung von grünem Bitcoin-Mining könnte das möglich werden. Als wirtschaftlich günstige Alternative ermöglicht grünes Bitcoin-Mining hohe Kostenersparnisse im Vergleich zu Retail-Verkaufspreisen.

Eine detaillierte Dokumentation des virtuellen Arbeitskreistreffens Blockchain vom 19.06.2023 befindet sich im [Bitkom Mitgliederportal](#), u. a. mit den Impulsvorträgen:

- Was der Impfnachweis und ESG-Daten gemeinsam haben (Sven Schmidt, Ubirch)
- Pionierarbeit für die Zukunft digitaler ESG-Investments (Carsten Hermann, Particula)
- Unlocking Climate Financing Through Reliable Data and Automation (Louis Schwab, Axon Protocol)
- Bitcoin – der nachhaltigste Vermögenswert der Welt? (Dr. Sven Hildebrandt, Börse Stuttgart Digital)
- Die Zukunft von Bitcoin Mining: Demokratisierung von grünen »bitcoin at cost« (Valentine Pleser & Sascha Grumbach, Green Mining DAO)



**Benedikt Faupel**

Bereichsleiter Blockchain

T 030 27576-410

[b.faupel@bitkom.org](mailto:b.faupel@bitkom.org)